

# Bericht zur U15/U18 SP-II Ausspielungen

U15 in Untergröningen (Ostalb)

U18 in Oberkirchberg (Ulm)

Datum: Sonntag, der 25. Oktober

Bei den **Jungen U18** waren 3 Spieler aus dem Bezirk für das 12-er Feld qualifiziert. Gespielt wurde in zwei Vorrundengruppen mit je 6 Spielern. Die ersten drei jeder Gruppe spielten danach in der Endrunde um die Plätze 1 bis 6. Die Spieler auf den nachfolgenden Plätzen mussten in der Endrunde um die Plätze 7-12 spielen.

**Hannes Bäcker (TSG Hofherrnweiler)** war aufgrund seiner guten Ranglistenergebnisse im Frühjahr und Sommer für diese Ausspielung vornominiert.

Ein Platz unter den ersten drei, der die direkte Qualifikation zum TTVWH-Ranglistenturnier bedeutete, wurde angestrebt.

Dies wurde mit einem hervorragenden 2. Platz auch erreicht.

Nach fehlerloser Vorrunde mit 5 Siegen gab es in der Endrunde zwei klare 3:0 Siege und nur eine Niederlage gegen den Ranglistensieger Tom Duffke vom SC Staig.

**Florian Ehrmann (TSG Hofherrnweiler)** und **Peter Maier (SV Lauchheim)** qualifizierten sich über die Bezirks-Ranglistenausspielung für dieses Turnier.

In der Vorrunde trafen sie in derselben Gruppe aufeinander und spielten im direkten Duell um Platz 3 und 4. Mit 3:2 gewann Florian gegen Peter und erreichte dadurch die Endrunde bei der es um die weiterführende Qualifikation ging. Hier waren die Gegner doch eine Klasse zu stark und am Ende wurde ein guter sechster Platz belegt.

Peter gewann in seiner Endrunde noch zwei Spiele mit 3:0 und verlor nur gegen Tom Bayer vom TSV Neu Ulm. Aufgrund des besseren Satzverhältnisses belegte er mit 4:1 Siegen am Ende den 7. Platz. Auch dies eine Klasse Ergebnis.

Die **Mädchen U18** waren, wie bei den Jungen, ebenfalls 3 Spielerinnen qualifiziert.

**Nina Feil (TSV Untergröningen)** war für diese Ausspielung vorqualifiziert und rechtfertigte diese Setzung mit dem Erreichen des 2. Platzes.

In der Vorrunde verlor sie nur ein Match und ging mit 1:1 Siegen in die Endrunde. Hier gab es nochmals eine Niederlage bei zwei weiteren Siegen.

Am Ende waren 4 Spielerinnen mit je 3:2 Siegen auf der Turnierliste geführt. Die drei ersten Spielerinnen hatten alle ein positives Satzverhältnis von +3. Jetzt musste der direkte Vergleich dieser 3 Spielerinnen herangezogen werden. Aber auch hier: Alle 1:1 Spiele und 4:4 Sätze. Nun auch noch die Bälle dieser 3 Spielerinnen untereinander auszählen.

Am Ende hatte Pauline Wieland (TG Biberach) mit +3 Bällen den ersten Platz erreicht.

Nina hatte „nur“ +2 Balldifferenz und belegte somit den 2. Platz.

Cennet Aslan (SC Staig) mit -5 Balldifferenz qualifizierte sich als 3 ebenfalls noch für das TTVWH-Quali RLT.

**Julia Schneider (TSV Westhausen)** und **Sophie Gaßmann** traten ebenfalls in Oberkirchberg an. Julia scheiterte in der Vorrunde mit Platz 4 nur knapp und erspielte sich mit 2:3 Siegen in der Endrunde den 9. Platz.

Etwas unglücklich verlief der Tag für Sophie. Früh am Sonntagmorgen telefonierte sie noch mit verschiedenen Trainern da sie am Samstag ihren Schläger beim Kadertraining vergessen hatte. Ohne eigenen Schläger dann aber mitgespielt und das Ergebnis war leider der undankbare letzte Platz. Aber die tolle sportliche Einstellung auch mit diesem Handicap mitzuspielen verdient Anerkennung!

Die **Jungen und Mädchen U15** hatten „Heimrecht“ und spielten in Untergröningen um die Qualifikationsplätze.

Mit **Miriam Kuhnle und Cristina Krauß (SG Schrezheim)** waren zwei Mädchen am Start, die noch nicht in der U15-Altersklasse angekommen sind. Miriam (U13) und Cristina (U11) waren die Jüngerer im Feld der „Großen“.

**Alina Kanalas (U15 - TSV Untergröningen)** komplettierte das Ostalb-Mädchenteam.

Die Ergebnisse unsere Mädchen können sich sehen lassen.

Miriam Kuhnle erreichte ungeschlagen den ersten Platz! Eine hervorragende Leistung.

Alina gewann in der Vorrunde zwei Spiele, unter anderem gegen die spätere Dritte mit 3:0. In der Endrunde erspielte sie noch 2:1 Siege und in der Endabrechnung erreichte sie den 9. Platz.

Die jüngste Teilnehmerin war Cristina, die erst 10 Minuten vor Spielbeginn nachnominiert wurde. Kurzfristig erklärte sich Oliver Fischer vom TTC Neunstadt bereit sie den ganzen Tag zu betreuen. Eine sehr gute Hilfe für Cristina, die an diesem Tag TT auf hohem Niveau für eine 10-Jährige zeigte. Die Motivation alle acht Spiele wirklich zu kämpfen kam nicht durch Siege sondern durch tolle Ballwechsel, dem ein oder anderen Satzgewinn und sogar einem Sieg im letzten Spiel.

Erreicht wurde am Ende ein 11. Platz, der für die Zukunft viel erwarten lässt.

Bei den Jungen war mit **Tobias Tran (U13-TTC Neunstadt)** ein weiteres junges Nachwuchstalent am Start. Er wurde im Vorfeld vom Schwerpunktleiter auf Setzplatz 1 gesetzt. Diesem wurde er auch gerecht und Tobias gewann die Rangliste ungeschlagen mit 8:0 Siegen bei nur zwei verlorenen Sätzen. Eine grandiose Leistung unseres trainingsfleißigsten Spielers.

**Jonas Ehrmann (U15 - TSG Hofherrweiler) und Koray Kocacimen (U12 – TSG Hofherrweiler)** waren die beiden weiteren Starter des Bezirks.

Jonas gewann in der Vorrunde leider ein Spiel zu wenig. Mit 2:3 Spielen belegte er den undankbaren 4 Platz und konnte nur noch um die Plätze 7-12 mitspielen.

Koray war das erste male bei einer altersübergreifenden Rangliste dabei. In der Endabrechnung belegte er direkt hinter Jonas Ehrmann den 9. Platz.

Auch bei den U15-er Jungen tolle Ergebnisse die in den nächsten Jahren sicher noch gesteigert werden.

Zum Schluss:

Vielen Dank an den Ausrichter der U15 Ausspielungen.

Das Team des TSV Untergröningen,  
mit den Chefs Petra und Gero Henninger,

hat wieder alles phantastisch organisiert und ganz Klasse für die Bewirtung der Spieler und Betreuer gesorgt.

Roland Kurz

Bezirksjugendvorsitzender

Heidenheim, den 28.10.2015



Nico Scheffold (TTF Kißlegg) und Tobias Tran (TTC Neunstadt)



Koray Kocacimen (TSG Hofherrnweiler)



Mädchen U15 -Endrundenteilnehmerinnen um Platz 1-6- Dritte von rechts → Miriam Kuhnle (TSV Untergröningen)



Alina Kanalas und Miriam Kuhnle (TSV Untergröningen)



Peter Maier (SV Lauchheim) und  
Florian Ehrmann (TSG Hofherrnweiler)



Sophie Gaßmann (SV Pfaflheim) und  
Julia Schneider (TSV Westhausen)



Hannes Bäcker (TSG Hofherrnweiler)